
Arbeitsmaterial zum Artikel „Philosophieren, was heisst denn das?“

Fach: Ethik-Religion-Gemeinschaft

Bereiche: Gemeinschaft, Philosophie

Zyklus: 2 (3. Klasse)

Schwierigkeitsgrad Artikel: mittel

Schwierigkeitsgrad Arbeitsmaterial: mittel

*Autor*in: SH*

Aufgabe 1 – einfach

Nachdem du den Artikel über Philosophie gelesen hast, solltest du wissen, was die Philosophie ist und was Philosophen und Philosophinnen machen. Schreibe kurz in deinen eigenen Worten auf, was die Aufgabe der Philosophie und eines Philosophen, einer Philosophin ist.

Aufgabe 2 - einfach

Entscheide, ob es sich bei den folgenden Fragen um philosophische Fragen handelt oder nicht.
Male alle philosophischen Fragen mit einer Farbe an.



Wie alt werden Bienen?

Ist «rennen» ein Verb oder ein Nomen?

Haben Pflanzen Gefühle?

Darf man Tiere einsperren?

Sind alle Menschen schön?

Was wäre, wenn es nie dunkel werden würde?

Wer hat Amerika entdeckt?

Aufgabe 3 – schwierig

Stelle dir vor, du wärst ein berühmter Philosoph oder eine berühmte Philosophin. In deinem Klassenzimmer hat es verschiedene Fragen. Stelle dich zu einer Frage und diskutiere mit den anderen Kindern über die Frage. Sei dabei eine richtige Philosophin, ein richtiger Philosoph und begründe deine Meinung.

Diese Fragen gibt es:

- Was macht mich glücklich?
- Ist Schulbildung wichtig?
- Darf man manchmal lügen?
- Ist jeder schön?
- Warum gibt es reiche und arme Leute?
- Warum gibt es uns?



Wähle nun eine der besprochenen Fragen aus und schreibe deine Meinung dazu kurz auf.

Meine ausgewählte Frage:

Aufgabe 4 – schwierig

Eure Lehrperson liest euch folgenden Text vor:

Zeichnet eine Wiese in das Feld. Die Wiese ist ganz bunt und es hat viele Blumen. Der Himmel ist blau und es hat einige Wolken. Auf der Wiese steht ein schönes Haus. Neben dem Haus steht ein Mann, der glücklich ist. Zeichne selber etwas zum Mann dazu, was du denkst, das ihn glücklich macht. (z.B. Geld oder einen Freund...)

Hört genau hin und zeichnet die Sachen so auf, wie ihr sie euch vorstellt. Trefft euch nach dem Zeichnen in einem Sitzkreis. Legt eure Zeichnungen auf den Boden vor euch und erklärt kurz, was ihr euch überlegt habt. Sicherlich sehen eure Zeichnungen ganz unterschiedlich aus, obwohl ihr die gleiche Anleitung hattet. Doch was ist nun richtig? Darüber könnt ihr euch sicherlich einige Zeit lang austauschen und ihr wisst ja, falsch gibt es in der Philosophie nicht! Und schon seid ihr in einem philosophischen Gespräch!

Lösung

Aufgabe 1 – einfach

Nachdem du den Artikel über Philosophie gelesen hast, solltest du wissen, was die Philosophie ist und was Philosophen und Philosophinnen machen. Schreibe kurz in deinen eigenen Worten auf, was die Aufgabe der Philosophie und eines Philosophen, einer Philosophin ist.

Philosophie bedeutet „Liebe zur Weisheit“. Die Philosophie ist schon sehr alt und wurde vor allem durch die alten Griechen bekannt. Philosophen und Philosophinnen beschäftigen sich mit schwierigen Fragen, die nicht richtig oder falsch sein können. Wichtig ist es aber, dass Philosophen und Philosophinnen ihre Meinungen gut begründen können.

Aufgabe 2 – einfach

Entscheide, ob es sich bei den folgenden Fragen um philosophische Fragen handelt oder nicht. Male alle philosophischen Fragen mit einer Farbe an.

Wie alt werden Bienen?

Ist «rennen» ein Verb oder ein Nomen?

Haben Pflanzen Gefühle?

Darf man Tiere einsperren?

Sind alle Menschen schön?

Was wäre, wenn es nie dunkel werden würde?

Wer hat Amerika entdeckt?